

	Vorlage zum öffentlichen Teil der Sitzung	am	TOP
X	des Ausschusses für Bildung und Soziales	22.11.12	6
	des Finanz- und Wirtschaftsausschusses		

- Personalrat: nein
- Schwerbehindertenbeauftragte/r: nein
- Seniorenbeirat: nein
- Gleichstellungsbeauftragte: nein
- Kriminalpräventiver Rat: nein

Zuschuss für den Kulturbund Wagrien e. V. zur Theatersaison 2012/2013

A) SACHVERHALT

Der Kulturbund Wagrien e.V., 23758 Oldenburg i. H., hat mit Schreiben vom 23.08.2012 um einen Zuschuss für die kommende Theatersaison in der Aula des Freiherr-vom-Stein-Gymnasiums gebeten.

Begründet wird der Antrag durch die Unwägbarkeiten des Kartenverkaufs, der u. a. auch in Heiligenhafen vorgenommen wird, und dem notwendigen Haushaltsausgleich, der den Bestand des Tourneetheaters nachhaltig sichert.

Der Antrag und der Veranstaltungsplan 2012/2013 aus dem Programm der Volkshochschulen Fehmarn, Lensahn, Heiligenhafen und Oldenburg liegen dieser Vorlage als Anlage bei.

Ferner liegen der Vorlage noch Angaben zur Haushaltsplanung und zu den Besucherzahlen bei, die nachträglich vom Kulturbund Wagrien e.V. angefordert wurden.

B) STELLUNGNAHME

Angesichts der desolaten finanziellen Situation der Stadt Heiligenhafen und der Bemühungen zur nachhaltigen Haushaltskonsolidierung wird seitens der Verwaltung empfohlen, dem Antrag auf Gewährung eines Zuschusses nicht stattzugeben.

Die Anträge diverser anderer Vereine und Verbände wurden in der Vergangenheit ebenfalls aus diesem Grund negativ beschieden.

C) FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

Es stehen gegenwärtig keine Haushaltsmittel zur Verfügung. Nach dem derzeitigen Stand (08.11.2012) der Haushaltsplanung für das Jahr 2013 würde ein Zuschuss an den Kulturbund Wagrien den Fehlbetrag im Ergebnisplan entsprechend erhöhen.


D) BESCHLUSSVORSCHLAG

Dem Kulturbund Wagrien e.V. kann aufgrund der desolaten Haushaltslage der Stadt Heiligenhafen ein Zuschuss für die kommende Theatersaison nicht gewährt werden.


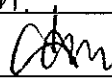
oder

Dem Kulturbund Wagrien e.V. wird ein Zuschuss in Höhe von _____ € gewährt. Die Haushaltsmittel sind im Haushaltsplan 2013 in der erforderlichen Höhe bereit zu stellen.

In Vertretung:



Erster Stadtrat

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter	 8.11.12
Amtsleiterin / Amtsleiter	8/11
Büroleitender Beamter	

Stadt Heiligenhafen
Eing. 24. AUG. 2012
Abt.: Anl.:
..... € / Scheck / Briefmarken

Kulturbund Wagrien e.V.

Kulturbund Wagrien e.V. • Göhler Str. 56 • 23758 Oldenburg in Holstein

Herrn Bürgermeister
der Stadt Heiligenhafen
Rathaus
Markt 5
23774 Heiligenhafen

23758 Oldenburg in Holstein

Göhler Straße 56 , den 23.8.2012
Telefon 0 43 61 - 5 08 39 - 0
Fax 0 43 61 - 5 08 39 - 28
E - Mail info@vhs-old.de
Web www.kultour-oldenburg.de

Bank Sparkasse Ostholstein
BLZ 213 522 40
Kto.-Nr. 51.117.000

SteuerNr. 22 298 11321 FA Lübeck

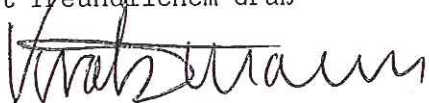
Zuschuß für den Kulturbund Wagrien e.V. zur
Theatersaison 2012/2013 in der Aula des
Frh.-v.-Stein-Gymnasiums

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Müller,

das Erscheinen unseres Programmheftes 2012/2013 sowie die einschlägige Bericht-
erstattung in der Presse nehme ich zum Anlaß, die Stadt Heiligenhafen, in welcher
sich eine unserer Vorverkaufsstellen befindet, höflich um einen Zuschuß für die
kommende Theatersaison zu bitten.

Die Stadt Oldenburg i.H. hat als Hauptförderer dankenswerterweise ihren Zuschuß
auf 9.500 Euro erhöht; der Kreis behält den seinen bei. Wegen der anhaltenden
Unwägbarkeiten des Kartenverkaufs sind wir gleichwohl auf zusätzliche Einnahmen
durch Spenden, Sponsoren und auch von seiten unserer Nachbargemeinden in Wagrien
angewiesen. Nur so ist der Haushaltsausgleich möglich, der den Bestand unseres
Tourneetheaters nachhaltig sichert.

Mit freundlichem Gruß



Dr. Kratzmann
1. Vorsitzender

Anlage

Spielzeit 2012 / 2013

Eintrittskarten

können für die Veranstaltungen bei

Buchhandlung Glöss (Inh. H. Hamm), 23758 Oldenburg,
Kuhthorstraße 20, Tel. (0 43 61) 24 20

Büchhandlung Ton & Text, 23758 Oldenburg,
Kuhthorstraße 5-7, Tel. (0 43 61) 526 60

Buchhandlung Ton & Text, 23774 Heiligenhafen,
Bergstraße 12, Tel. (0 43 62) 14 39

Insel Buchhandlung Tina Rauert, 23769 Stadt Fehmarn-Burg,
Niendorfer Straße 5, Tel.: (0 43 71) 86 92 82

Buchladen Lensahn, 23738 Lensahn,
Bäderstraße 8a, Tel: (0 43 63) 90 51 69

KulTour Oldenburg in Holstein GmbH, 23758 Oldenburg
Göhler Straße 56, Tel. (0 43 61) 508390

famila Handelsmarkt, Am Voßberg 1, 23758 Oldenburg

Stadtbücherei Oldenburg, Schauenburger Platz 2, 23758 Oldenburg

erworben und telefonisch bei der KulTour GmbH bestellt werden.

Restliche Karten können, soweit vorhanden, noch an der Abendkasse ab 19.15 Uhr gekauft werden.
Bei Sonderveranstaltungen werden die Eintrittspreise rechtzeitig vorher bekanntgegeben.

Einzelpreise – freier Verkauf –

Reihen 01 - 05 20,- €

Reihen 06 - 10 19,- €

Reihen 11 - 14 18,- €

Die Reihen 15 - 20 stehen nicht bei allen Veranstaltungen zur Verfügung.

Mitgliedsabonnement zzgl. Mitgliedsbeitrag

Reihen 01 - 05 65,- €

Reihen 06 - 10 56,- €

Reihen 11 - 14 47,- €

Mitgliedsbeitrag

Einzelbeitrag 24,- € Jahr Beitrag für Ehepaare 36,- € Jahr.

Abonnement - 2012/2013

Reihen 01 - 05 85,- €

Reihen 06 - 10 76,- €

Reihen 11 - 14 67,- €

Weihnachtsabonnement

Das Weihnachtsabonnement (50,- / 45,- / 40,- €) umfasst die drei Abonnementsveranstaltungen des Jahres 2012. Das ideale Weihnachtsgeschenk.

Ermäßigte Preise für Schüler, Studenten, Wehr- und Zivildienstpflichtige, Arbeitslose und Sozialhilfeempfänger gegen Vorlage eines Ausweises. Ein Rücktritt vom Abonnementsvertrag während der Spielzeit ist grundsätzlich ausgeschlossen. Abonnementskarten sind jedoch übertragbar.

Spielzeit 2012 / 2013

Mittwoch, 26. September 2012

Hamburger Engelssaal

Heute Abend: Lola Blau

Singspiel von Georg Kreisler

Regie: Ingrid Dohse

Darsteller:

Lola Blau: Yvonne Disqué

Herr Fini, Fahrdienstleiter, Herr Berger,

Conférencier und Herr Schmidt: Hans B. Goetzfried

Pianist: Herbert Kauschka

Georg Kreisler ist der Altmeister des literarischen Kabarets und bekannt für seinen schwarzen Humor. Mit „Heute Abend: Lola Blau“ hat er eine musikalische Komödie geschaffen, die gleichermaßen gefühlvoll wie komisch die Lebensgeschichte der Kabarett­sängerin Lola Blau nachzeichnet, die nach Amerika emigriert, dort Karriere macht und nach dem Krieg, ihrem Heimweh nachgebend, wieder nach Europa zurückkehrt. Zu Recht wird dieses musikalische Erfolgsstück als großer Wurf in aller Welt gefeiert. Lassen Sie sich also verzaubern von einer wundervollen Yvonne Disqué in der Titelrolle und genießen Sie einen heiteren Theaterabend. Denn was wird gegeben? „Heute Abend: Lola Blau“..



Mittwoch, 31. Oktober 2012

Das ensemble

Gin Rommé

Schauspiel von Donald I. Coburn

Mit: Ellen Schwiers, Holger Schwiers, Lieselotte Schöttler, Marcus Halbig

Weller Martin lebt seit seinem Herzinfarkt im Altersheim, wo er sich stur der „fürsorglichen Belägerung“ durch das Pflegepersonal verweigert. Fonsia Dorsey scheint sich mit den Heimverhältnissen besser arrangiert zu haben. Wellers Leidenschaft für das Kartenspiel „Gin Rommé“ führt die Beiden zusammen. Die Karten werden zum Bindeglied und zum Katalysator für Konflikte: Lebenslügen werden aufgedeckt und die Temperamente machen sich Luft, besonders bei Weller, weil Fonsia Dorsey mit schöner Regelmäßigkeit das Spiel gewinnt.

Durch die Diskussionen um die Altersheime und die Probleme der immer älter werdenden Gesellschaft hat das Stück eine ganz neue Aktualität gewonnen.



Spielzeit 2012 / 2013

Dienstag, 5. Februar 2013

Landesbühne Sachsen Anhalt

Bertolt Brecht: FURCHT UND ELEND DES DRITTEN REICHES

Schauspiel von Bertolt Brecht

Mit: Annette Baldin, Yvonne Döring, Lutz Potthoff, Leif Scheele, Ismael Völk, Christopher Wartig

In schlichten, doch ergreifenden Szenen hat Bertolt Brecht exemplarische Alltagssituationen aus der Zeit nach Hitlers Machtergreifung für die Bühne geschrieben und unter dem Titel FURCHT UND ELEND DES III. REICHES herausgebracht. Mit einer eigens für die Landesbühne zusammengestellten Auswahl soll nicht

nur an eine dunkle Zeit in der Deutschen Geschichte erinnert, sondern gezeigt werden, wie

Politik in den privaten Bereich eingreift, dass es keinen Rückzug in ein unpolitisches Alltagsleben geben kann: Ob es um den Trick mit dem Kreidekreuz auf der Schulter geht, mit dem der SA-Mann Menschen als vermeintliche Zersetzer im wahrsten Sinne des Wortes ankreidet, um die Rechtsfindung zum Fällen eines Urteils bezüglich eines Überfalls auf einen Juwelierladen, die zur existenziellen

Bedrohung des eingesetzten Richters

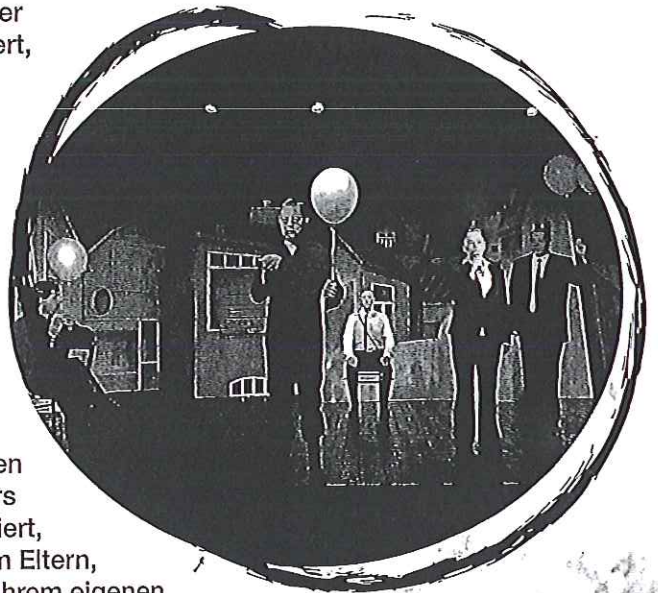
mutiert,

um Eltern,

ihrem eigenen

minderjährigen

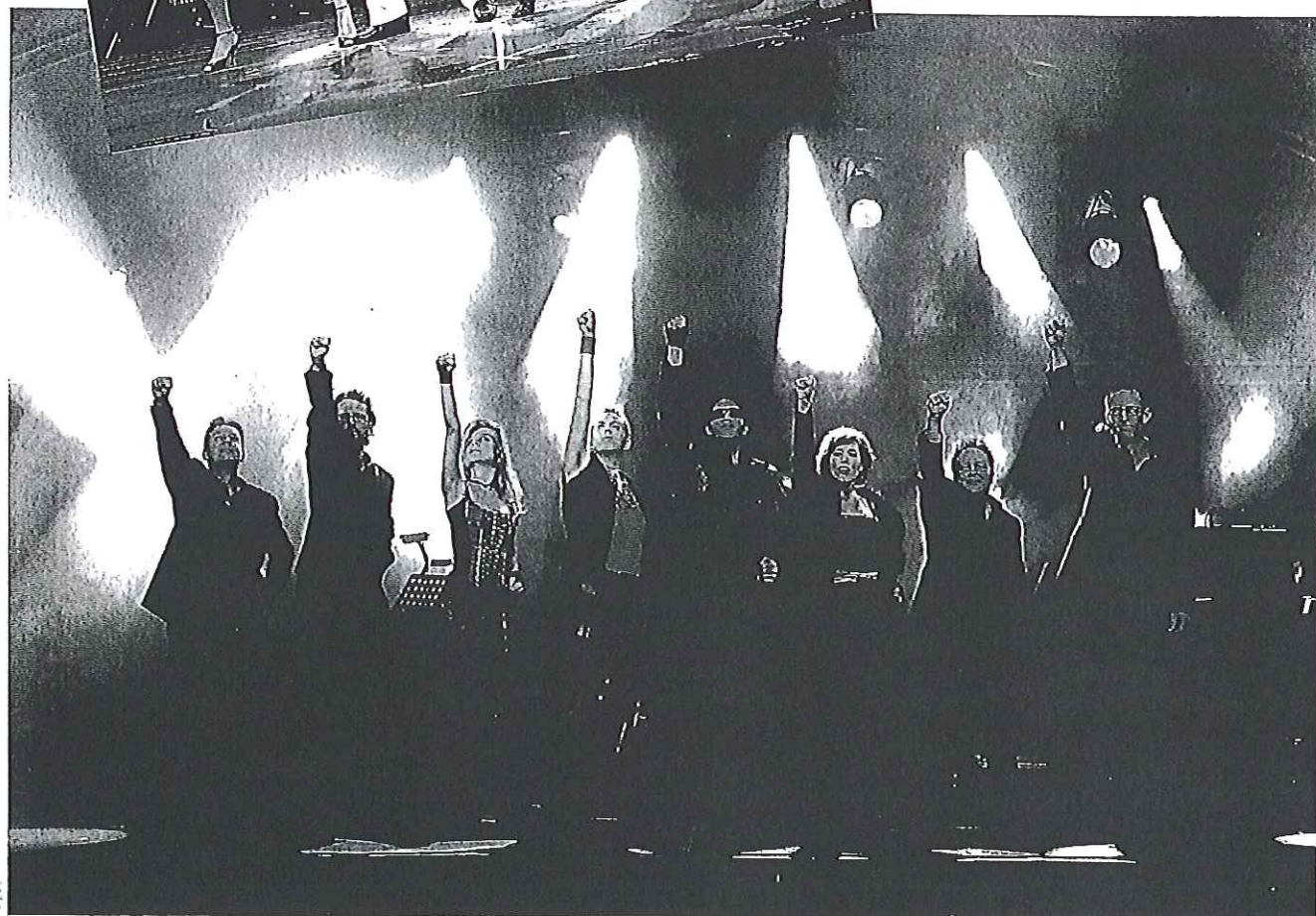
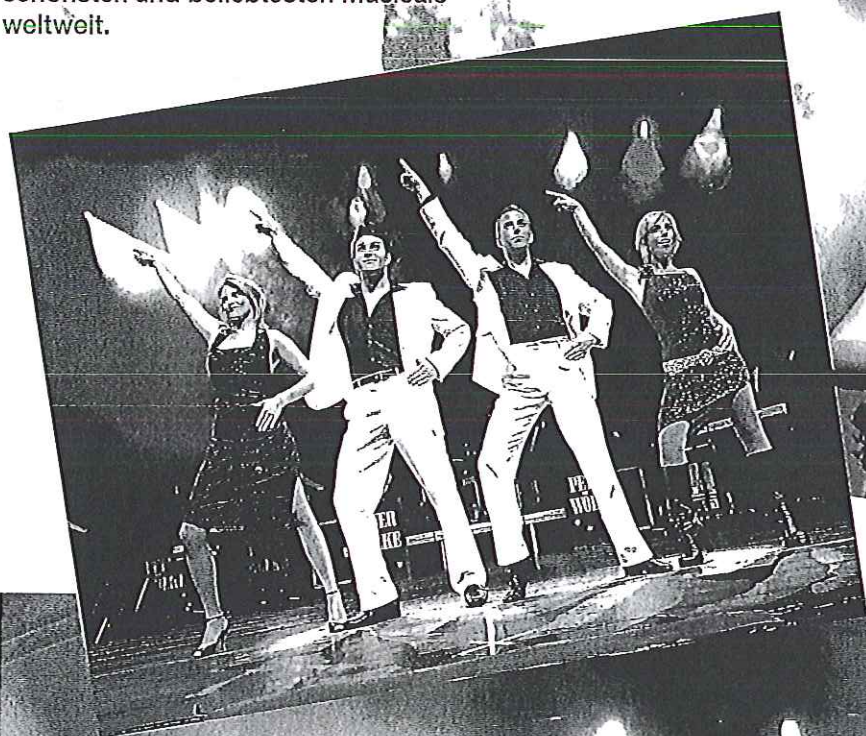
Kind zutrauen, als Spitzel gegen sie benutzt zu werden, Brechts Szenen treffen genau ins Mark und geben Stoff, den Zuschauer von der Bühne aus sowohl im Kopf als im Herzen zu berühren.



Spielzeit 2012 / 2013

Donnerstag, 21. Februar 2013 Musicals in Concert

Musicals in Concert präsentiert in einer fantastischen Live-Show die Hits der schönsten und beliebtesten Musicals weltweit.



Spielzeit 2012 / 2013

Montag, 8. April 2013

Nordtour Theater

Ohnsorg Theater

Der arme Ritter (Ritter Ludwig)

Komödie von Stefan Vögel

Aufführungsrechte:

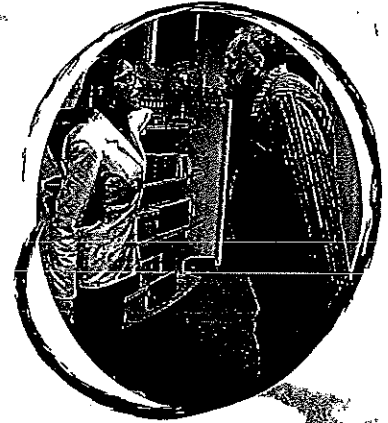
Jussenhoven & Fischer GmbH & Co. KG

Inszenierung: Adelheid Mütter

Bühnenbild: Katrin Reimers

Kostüme: Christine Jacob

Mit: Wilfried Dziallas, Birte Kretschmer, Tanja Kleine, Edda Pastor,
Peter Wohler, Wolfgang Sommer



Ein bisschen Abwechslung im täglichen Einerlei der Altersresidenz „Freudenau“ muss sein. Deshalb treffen sich Elisabeth, Norbert und Franz immer wieder sonntags bei Ritter Ludwig Bernhard Freiherr von Schwitters-Eblingen. Hoch geht's her im Zimmer des ehemaligen Schlossbesitzers und Vorstehers einer Eliteschule, wenn sich die vier älteren Herrschaften bei einer launigen Partie „Trivial Pursuit“ die Zeit vertreiben. Natürlich hat jeder von ihnen seine Eigenheiten, was gelegentlich zu kleinen Nörgeleien und Streitigkeiten führt, der innigen Freundschaft des Quartetts aber keinen Abbruch tut. Immer wieder sonntags gönnt sich der überaus gebildete Ritter Ludwig außerdem einen besonderen Luxus: Er lässt sich sein Mittagessen aus dem Gasthof anliefern. Auch mit dem Lieferjungen – einem Medizinstudenten, der für ihn manch privaten Botengang erledigt – hat Ludwig im Laufe der Zeit Freundschaft geschlossen. Wie groß ist daher seine Enttäuschung, als ihm an diesem Sonntag eine leicht verwahrlost wirkende Frau sein Essen bringt. Die Botin jedoch lässt sich von Ludwigs unfreundlicher, abweisender Art nicht abschrecken. Und nach und nach findet auch der Ritter großen Gefallen an der äußerst wissbegierigen und lernfreudigen Paula ...

Eine schöne Komödie über die Begegnung zwischen älteren Menschen und der jungen Generation, bei der unterschiedliche Welten aufeinanderprallen.

Dienstag, 12. März 2013

Landesbühne Sachsen-Anhalt

DIE FIRMA DANKT

Schauspiel von Lutz Hübner

Mitarbeit Sarah Nemitz

Die Firma hat ein neues Leitungsteam bekommen, das seine Strategie für die Zukunft des Unternehmens bisher noch nicht bekannt gegeben hat. Als einziger Abteilungsleiter der alten Belegschaft ist Adam Krusenstern, Leiter der Entwicklungsabteilung, zum Meeting in das Gästehaus der Firma eingeladen worden. Er ist völlig ahnungslos, was ihn dort erwartet und vor allem, was man von ihm erwartet. Eine attraktive Assistentin umsorgt ihn, der neue Personalchef verunsichert ihn, die Personaltrainerin begegnet ihm mit Verständnis und der Praktikant provoziert ihn. Gearbeitet, geplant, besprochen wird nicht, sondern gegessen, getrunken und gesaut. Abwarten oder Initiative ergreifen? Krusenstern erkennt bald, dass er nur ein Spielball in einem Spiel ist, dessen Regeln man ihm vorenthält. Es ist ein böses Spiel, das man mit ihm treibt. Lutz Hübner lässt hier Unternehmensphilosophien aufeinanderprallen, ein wenig Old und sehr viel New Economy und stellt die Unternehmensgebären unserer Zeit vor einen Zerrspiegel.

Stadt Heiligenhafen
Eing. 26. OKT. 2012
Abt.: 14 Anl.:
..... € / Scheck / Briefmarken

Kulturbund Wagrien e.V.

Kulturbund Wagrien e.V. • Göhler Str. 56 • 23758 Oldenburg in Holstein

Herrn Bürgermeister
der Stadt Heiligenhafen
Postfach 13 55
23773 Heiligenhafen

23758 Oldenburg in Holstein

Göhler Straße 56

Telefon 0 43 61 - 5 08 39 - 0

Fax 0 43 61 - 5 08 39 - 28

E - Mail info@vhs-old.de

Web www.kultour-oldenburg.de

Oldenburg, den 24.10.12

Bank Sparkasse Ostholstein

BLZ 213 522 40

Kto.-Nr. 51.117.000

Zuschußantrag des Kulturbundes Wagrien e.V.
Ihr Schreiben vom 11.09.2012 Az.: 330-00 MauGe.

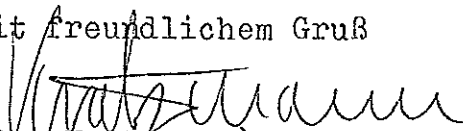
SteuerNr. 22 298 11321 FA Lübeck

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Müller,
für Ihr Schreiben vom 11.09. danke ich. Als ehemaliger Bürgermeister
der Stadt Neustadt i.H. habe ich für Ihren Standpunkt als Haushalter
großes Verständnis.

Ich übersende den Haushaltsplan 2011/2012 mit dem Ist-Ergebnis und
den Haushaltsplan 2012/2013. Ergänzend bemerke ich: Nach dem An-
wachsen des Defizits haben wir "hart gebremst" und deutlich billigere
Stücke eingekauft, so daß ein Ausgleich erwartet werden kann. Die
Akzeptanz beim Publikum bleibt abzuwarten; die Einnahmen haben wir
aber vorsorglich reduziert. Auf Dauer werden wir allerdings ohne
teurere "highlights" kaum auskommen. Die Bürokosten, die bisher von
der städtischen Kultour-GmbH weitgehend getragen wurden, mußten
erhöht werden, desgleichen die Kosten für die Bühnenhelfer.

Nach Rücksprache mit der Kassenwartin teile ich mit, daß zwei Abon-
nentenehepaare aus Heiligenhafen kamen. Im Buchladen wurden pro
Theaterstück durchschnittlich 4 - 5 Karten verkauft. Nach Informa-
tionen hat "Ton und Text" seit der Übernahme des Ladens die Werbung
verstärkt. Wieviele Heiligenhafener am Abend jeweils Karten gekauft
haben, läßt sich leider nicht feststellen.

Mit freundlichem Gruß


(Dr. Kratzmann)

1. Vorsitzender

Anlagen

Haushaltsplan 2011/2012	Kulturbund Wagrien	
		Ist
Einnahmen:		
Mitgliedsbeiträge	2.000,00 €	1.836
Abonnenten (incl. Weihn.-Abo)	6.200,00 €	6.576
freier Verkauf	20.000,00 €	20.356
Garderobe	400,00 €	394
Getränke	2.000,00 €	2.194,60
Sonstiges	0,00 €	516,30
Zuschüsse Stadt	9.000,00 €	9.000
Zuschüsse Kreis	4.000,00 €	4.000
Zuschüsse Amtsgemeinden	800,00 €	0,00
Sponsoring	2.500,00 €	1.800
Summe	46.900,00 €	46.672,90
Ausgaben: Feuerwehr		650
Sozialabgaben (+ Berufsgen.)		470,05
Aufwandsentschädigung Beleuchtg.		765,41
Lohn- und Kirchensteuer	700,00 €	355,89
Bürobedarf	200,00 €	162,20
Beiträge	130,00 €	150
Versicherungen	400,00 €	631,94
Sonstiges	0,00 €	429,17
Honorare Theater	37.000,00 €	37.833,88
Übernachtungen	2.000,00 €	1.801
Tantiemen	3.200,00 €	3.107
GEMA	200,00 €	83,20
AVA	210,00 €	101,70
Steuerabzug	0,00 €	0,00
Werbung	500,00 €	210,97
Fahrtkosten	200,00 €	100
Aushilfslöhne	2.000,00 €	1.260
Kauf von Getränken	0,00 €	wird gesponsert
Gastspielbewirtung		65
Summe	46.740,00 €	48.188,41

Defizit: 1.515,51€

Sondervorstellung (außerhalb der Theatervorstellungen und der Abonnements)

Musical "Over the rainbow" am 08.03.2012

Einnahme: 11.520,00

Ausgabe: 10.286,00 Abführung an Agentur Wölke nach Schlüssel

Überschuß: 1.234,00 Zuführung zu den Einnahmen (s.ö.)

Haushaltsplan 2012/2013	Kulturbund Wagrien	
Einnahmen:		
Mitgliedsbeiträge	1.700,00 €	
Abonnenten	6.000,00 €	
freier Verkauf	18.000,00 €	
Garderobe	400,00 €	
Getränke	2.000,00 €	
Sonstiges	100,00 €	
Zuschüsse Stadt	9.500,00 €	
Zuschüsse Kreis	4.000,00 €	
Zuschüsse Amtsgemeinden	150,00 €	
Sponsoring	1.300,00 €	
Summe	43.150,00 €	
Ausgaben:		
Aufwandsentschädigung	0,00 €	
Aushilfen	2.300,00 €	
Lohn- und Kirchensteuer	900,00 €	
Feuerwehr	650,00 €	
Bürobedarf	600,00 €	
Beiträge	150,00 €	
Versicherungen	650,00 €	
Sonstiges	2.200,00 €	
Honorare Theater	23.000,00 €	
Übernachtungen	1.000,00 €	
Tantiemen	2.400,00 €	
GEMA	1.000,00 €	
AVA	150,00 €	
Bewirtung	100,00 €	
Werbung	500,00 €	
Fahrtkosten	200,00 €	
Aushilfslöhne s. v.	0,00 €	
Kauf von Getränken	0,00 €	wird gesponsert
Summe	35.800,00 €	
Kredit	5.838,00 €	
Defizit 2011/12	1.519,00 €	
	7.357,00 €	
Gesamtverbindlichkeiten	43.157,00 €	

Sonderposition: Musical "Over the rainbow" am 21.02.2013
Einnahme: 11.000,00
Ausgabe: 11.000,00
0,00

